

uns, und jetzt sieht man, was in eurer Republik alles geschaffen wurde.

Die DDR ist eine Republik der Arbeit, deren Volk sich zur sozialistischen Nation konstituiert hat. Jeder Bürger der DDR ist eine Persönlichkeit der sozialistischen Gesellschaft. Die Sowjetunion und die DDR sind jetzt für immer untrennbar verbunden. Diese tiefe Freundschaft ist Ergebnis der intensiven Arbeit, die von unseren Parteien in dieser historisch kurzen Zeit geleistet wurde.

Gebrechen des Imperialismus werden entlarvt



Klaus Zilensek,
Agitator
im VEB Elektro-
keramische Werke
Sonneberg

In meinem Arbeitskollektiv in der Abteilung Rohfertigung des Zündkerzenbetriebes führe ich das tägliche politische Gespräch. Beim Darlegen unserer konkreten Aufgaben und der erreichten Ergebnisse bewährt sich immer, die Vorzüge des Sozialismus der sich vertiefenden krisenhaften Entwicklung des Kapitalismus, auch in der BRD, gegenüberzustellen.

Überzeugend können wir beispielsweise nachweisen, daß wir uns im Interesse des einzelnen und der ganzen Gesellschaft für das Jahr 1975 große Steigerungsraten in der Produktion vornehmen, während in der BRD eine Million Arbeitslose und über 700 000 Kurzarbeiter Opfer der Krise sind. Die inflationäre Preisentwicklung hält an, und dort ist nicht nur vom Null-Wachstum der Industrieproduktion die Rede, in wichtigen Zweigen verstärkt sich vielmehr die Tendenz des Rückgangs der Produktion.

Überzeugungsarbeit erfordert ein stets offensives und schnelles Reagieren auf Fragen und Diskussionen. Dabei geht es meines Erachtens in erster Linie darum, daß der Agitator mit Unterstützung aller Genossen den Inhalt der Diskussion bestimmt, also unsere Probleme darlegt, sich dabei offensiv mit Einflüssen des

Klassengegners auseinandersetzt und so die Grundfragen der Politik der Partei auf das engste verbindet mit den täglichen Fragen, die unser Leben stellt.

So belebte der Abschluß des Grundlagenvertrages über die Beziehungen der DDR zur BRD das politische Gespräch. Zu vielen Fragen, wie zum Beispiel zur Nation, zur Selbstständigkeit beider Staaten usw., waren wir im Klärungsprozeß gut vorangekommen. Aber im Zusammenhang mit der weltweiten Veränderung des Kräfteverhältnisses zugunsten des Sozialismus trat die Meinung auf, daß die Gefährlichkeit des Imperialismus nachlasse.

In verstärktem Maße mußte ich an Hand der Gesetze im Kapitalismus, besonders an der Monopolbildung, dem steten Drang der Monopole nach Expansion, an ihrer Jagd nach Profit, nachweisen, daß der Imperialismus — solange er existiert — aggressiv ist und bleibt.

In den USA und in der BRD erhöhen sich beispielsweise die Rüstungsausgaben Jahr für Jahr; sie betragen 1975 in der BRD fast ein Drittel aller Ausgaben des Bundeshaushalts. Und wer schluckt die Milliarden für die Rüstung? Namen wie Flick und Messerschmitt sind uns noch aus Hitlers Raubkrieg bekannt. Damals produzierten sie Kriegsmaterial, und sie tun es auch heute und zugleich mit ihnen Monopolgruppen wie Blohm, Bölkow und andere mehr. Außerdem, auch das erklärte ich, verschärft sich der Klassenkampf auf den Gebieten der Ideologie, der Kultur und Ökonomie. Meine Argumente, entnehme ich unserer sozialistischen Presse, den Sendungen des Fernsehens und des Rundfunks. Auch die gründlichen Anleitungen unserer Betriebsparteiorganisation für die Agitatoren befähigen mich, schnell auf auftauchende Fragen zu reagieren, beständig und überzeugend Grundfragen unserer Weltanschauung und die Politik von Partei und Regierung zu erläutern. Unterstützt wird unsere Arbeit als Agitatoren durch das Parteijahr, die Betriebszeitung und in den Mitgliederversammlungen.

Meine wichtigste Aufgabe sehe ich darin, in Verbindung mit der ständigen Agitation zur Politik des Imperialismus meinem Kollektiv klarzumachen, daß unsere Leistungen in der Produktion unser direkter Beitrag im internationalen Klassenkampf sind. Mit den Planaufgaben und der planmäßigen Steigerung der Arbeitsproduktivität stärken wir den Sozialismus, seinen Einfluß und seine Beispielkraft. Damit zugleich erhöhen wir die Kampfkraft aller antiimperialistischen, friedliebenden Kräfte.

In meiner Arbeit als Agitator kann ich immer